

Das Alstertal ist ein Paradies für Fußwanderer und Radausflügler. Der Alsterwanderweg verläuft auf Hamburger Gebiet jeweils parallel zum Flusslauf.

Vom Zentrum bis zum Oberlauf, die reinste Augenweide, führ'n Wege uns den Fluss hinauf durch Wiesen, Wald und Heide.

An den größeren Nebenflüssen, der Mellingbek, der Saselbek und der Ammersbek, führen idyllische Rad- und Wanderwege in andere Stadtteile. In jedem Fall sind die Flussläufe zumindest auf einer Uferseite für den allgemeinen Verkehr frei.

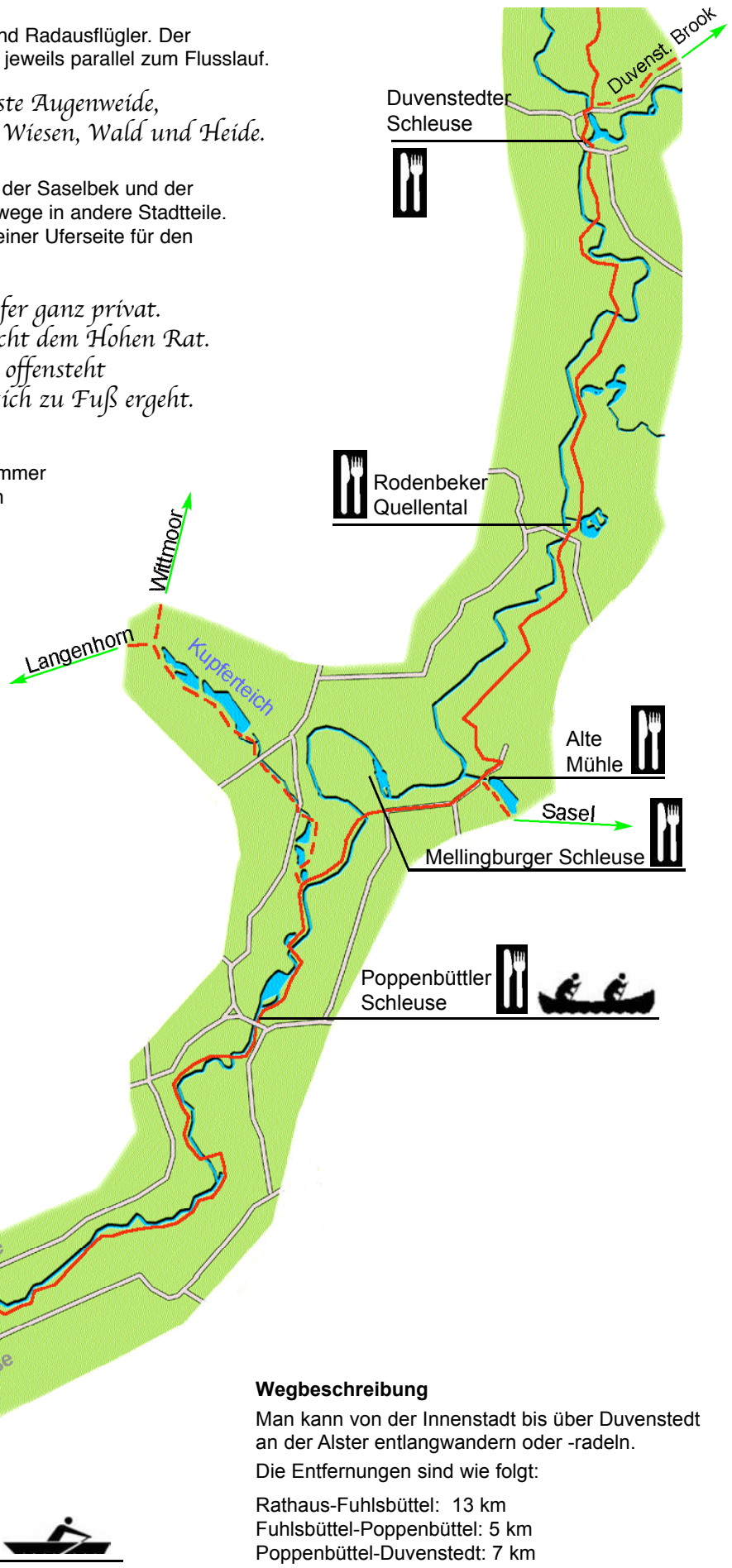
In Schleswig-Holstein sind sehr oft die Ufer ganz privat. Dem Hanseaten passt das nicht, auch nicht dem Hohen Rat. Er sorgt dafür, dass mindestens ein Ufer offensteht den Publikum, das Fahrrad fährt und sich zu Fuß ergeht.

Die Straßenübergänge und Restaurants liegen immer an ehemaligen Schleusen und Mühlenteichen. In Poppenbüttel und Duvenstedt findet man ein zusätzliches großes Angebot an Restaurants, wenn man sich nur wenige 100 Meter vom Alsterlauf entfernt.

In Fuhlsbüttel kann man Ruder- und Tretboote mieten und die halbe Strecke bis Poppenbüttel fahren. In Poppenbüttel gibt es einen Kanuverleih. Wer sich privat ein Kanu leihen kann, setzt am besten in Duvenstedt ein und fährt in 4 Stunden mit der Strömung bis Fuhlsbüttel.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
U1 bis Klein-Borstel, S1 bis Poppenbüttel

Anfahrt mit dem PKW
An einer der Schleusen parken



Wegbeschreibung

Man kann von der Innenstadt bis über Duvenstedt an der Alster entlangwandern oder -radeln.

Die Entfernungen sind wie folgt:

Rathaus-Fuhlsbüttel: 13 km

Fuhlsbüttel-Poppenbüttel: 5 km

Poppenbüttel-Duvenstedt: 7 km